

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit Häusliche Gewalt e.V. bietet die praxisbegleitende Fortbildung zur Arbeit mit Tätern häuslicher Gewalt an. Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an PraktikerInnen der Täterarbeit, aber auch an MitarbeiterInnen der Jugendämter und Jugendhilfe, der psychosozialen Beratungsstellen, der Bewährungshilfe etc. In 8 Fortbildungsblöcken sollen den TeilnehmerInnen die wichtigsten und grundlegenden Inhalte der Täterarbeit detailliert vermittelt werden, praktische Übungen und Selbsterfahrungsanteile werden ausführlichen Platz finden. Grundlage der vermittelten Inhalte bildet der von der BAG TäHG erarbeitete und 2016 modifizierte Standard der Arbeit mit den Tätern Häuslicher Gewalt.

Ziel: Befähigung zur Arbeit mit Tätern Häuslicher Gewalt in interinstitutionellen Kooperationsbündnissen.

Voraussetzungen TeilnehmerInnen:

- **Abgeschlossenes Studium und Berufserfahrung im pädagogischen, sozialen oder psychologischen Bereich**
- Beraterische oder therapeutische Zusatzausbildung erwünscht

Inhalte:

- Grundlagen zu Häuslicher Gewalt und Täterarbeit
- Praxis der Täterarbeit im Gruppen- und Einzelsetting
- Risikoanalyse, Diagnostik, Dokumentation und Evaluation
- Arbeit mit Kooperationspartnern
- Arbeit mit gewaltbelasteten Systemen
- Männliche Sozialisation
- Selbstreflexion und –klärung

Umfang:

8 Blöcke zu jeweils 3 Tagen inkl. Abschlusszertifikat

Abschlussleistung:

- Falldokumentation, Interventionsplanung und Selbstreflexion als Hausarbeit
- Abschlusskolloquium

**Termine: jeweils von Do. 13 Uhr bis Sa. 15 Uhr**

**1.Block 26. – 28.04.2018**

*Einführung in die Täterarbeit (TA), Standard BAG-TäHG, Interventionskette, Zugangswege, Handlungsablauf der TA*  
Julia Reinhardt

**2.Block 17. – 19.05.2018**

*Einstieg in die Praxis, Erstgespräche, Einzelarbeit im Kontext BeraterIn / Teilnehmer, Gender, Tatrekonstruktion*  
Annett Engelmann

**3.Block 30.08. – 01.09.2018**

*Tätertypologien und Täterstrukturen, Gewaltdynamik*  
Anja Steingen

**4.Block 13. – 15.12.2018**

*Anamnese, Diagnostik, Risikoanalyse, Dokumentation und Evaluation in der TA, Auswirkung Häuslicher Gewalt auf Kinder*  
Dr. Heike Küken-Beckmann, Roland Hertel

**5.Block 24. – 26.01.2019**

*Selbsterfahrung, gruppenspezifische Prozesse, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Methoden für die TA im Einzel- und Gruppensetting*  
Julia Reinhardt

**6. Block 14. – 16.03.2019**

*Vertiefung der Praxis der TA, Tatrekonstruktion, Arbeit im Netzwerk und Kooperationseinrichtungen wie Polizei, Justiz und frauenunterstützenden Einrichtungen*  
Annett Engelmann, Gastreferenten

**7. Block 16. – 18.05.2019**

*Sozialisation von Jungen und Männern, Zusammenhang zwischen Männlichkeit und Gewalt / Aggression, Biografie und Identitätsarbeit mit Männern (Methoden), Ressourcenförderung unter geschlechtsspezifischen Aspekten, Dialogische Gruppenarbeit mit Tätern*  
Andreas Schmiedel, René Lampe

**8. Block 19. – 21.09.2019**

*Methoden, Abschieds-Rituale als Lerneinheit, Kolloquium*  
Julia Reinhardt, Annett Engelmann

**Die Referenten:**

Annett Engelmann Dipl. Psychologin

Roland Hertel Dipl. Sozialarbeiter

Dr. Heike Küken-

Beckmann Dipl. Psychologin

René Lampe Dipl. Sozialpädagoge

Julia Reinhardt M.A. Erziehungswissenschaften,  
Kriminologie, Soziologie

Andreas Schmiedel Dipl. Sozialpädagoge

Anja Steingen Dipl. Psychologin

**Weiterbildungsleitung / Ansprechpartnerinnen:**

Julia Reinhardt – 0151.127 512 37

[julia.reinhardt@bag-taeterarbeit.de](mailto:julia.reinhardt@bag-taeterarbeit.de)

Annett Engelmann – 0163.230 718 6

[Annett.Engelmann@bag-taeterarbeit.de](mailto:Annett.Engelmann@bag-taeterarbeit.de)

### Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über die Homepage der BAG TäHG:

<http://www.bag-taeterarbeit.de/weiterbildungsinstitut/fortbildungsangebote-buchen/1-fortbildungsangebote-wgesb-buchen/4-grundlagenfortbildung.html?buchung=1#appform>

**Für eine verbindliche Anmeldung senden Sie bitte die Nachweise über die Erfüllung der o.g. Voraussetzungen per Email an die Weiterbildungsleitung:**

Julia Reinhardt  
[julia.reinhardt@bag-taeterarbeit.de](mailto:julia.reinhardt@bag-taeterarbeit.de) oder  
Annett Engelmann  
[Annett.Engelmann@bag-taeterarbeit.de](mailto:Annett.Engelmann@bag-taeterarbeit.de)

### Ort:

Haus am Maiberg  
Akademie für politische & soziale Bildung  
Ernst-Ludwig-Str. 19  
64646 Heppenheim  
[www.haus-am-maiberg.de](http://www.haus-am-maiberg.de)

### Kosten Unterbringung im Tagungshaus:

je Block 130,- € / TN (Preise + AGB s. Anlage)  
Übernachtungen und Verpflegung werden von den Teilnehmern selbst getragen.

Wenn nicht anderweitig bei der Anmeldung vermerkt, erfolgt die verbindliche Buchung der Unterkunft über uns im Namen der Teilnehmer. Das Tagungshaus erstellt Einzelrechnungen vor Ort auf die in der Anmeldung angegebene Rechnungsadresse.

### Kosten Fortbildung:

- € 4.190,- für Nicht-Mitglieder der BAG TäHG  
- € 3.900,- für Mitglieder der BAG TäHG

### Informationen zur Anmeldung:

Geschäftsstelle der BAG TäHG e.V.  
c/o Text & Gestaltung  
Hohenzollernring 106  
13585 Berlin  
[danelia.krueger@bag-taeterarbeit.de](mailto:danelia.krueger@bag-taeterarbeit.de)  
Weitere Informationen:  
<http://www.bag-taeterarbeit.de/>

## **Praxisbegleitende Fortbildung zur Arbeit mit Tätern Häuslicher Gewalt nach dem Standard der BAG TäHG e.V. 2018 / 2019**

für PraktikerInnen der Täterarbeit,  
MitarbeiterInnen der Jugendämter und Jugendhilfe,  
der psychosozialen Beratungsstellen,  
der Bewährungshilfe etc.

Start: 26. April 2018  
Abschluss: 21. September 2019

Ort: Heppenheim / Bergstraße